



„Hand in Hand“ Newsletter

September 2019

Gambia-Reise 2019: Austausch mit Team vor Ort

Der 2. Vorsitzende des Vereins, Lamin Bojang, ist am 24. August von einer 4-wöchigen Reise nach Gambia zurückgekehrt. Dort besuchte er die drei Projektschulen des Vereins, die ca. 50 Patenkinder sowie das „Hand in Hand“-Team vor Ort. Er begleitete Aktionen des Vereins wie die Übergabe des Schulmaterials an die Projektschulen für das neue Schuljahr. Er tauschte sich mit den Team-

Mitgliedern vor Ort über die Situation an den Schulen und die aktuellen Bedarfe aus. Er tauschte sich auch mit den Familien über deren Situation und den Schulalltag der Kinder aus. An den Schulen konnte er mit den Schulleitungen sprechen. Alle Ansprechpartner an den Schulen, sowie die Eltern und Schülern bedankten sich beim Verein und insbesondere bei den Paten für die langjährige Unterstützung.



Team in Gambia (Alie, Njie, Sulayman Bah, Kebbah Sanneh) mit Lamin Bojang
(Info: ein aktives Teammitglied fehlt auf dem Bild, Mr. Salifu Camera)

Schulpakete 2019: Patenkinder sind für das neue Schuljahr ausgestattet

Am 16.09.2018 startet das neue Schuljahr in Gambia. Pünktlich zum Schuljahresbeginn haben alle Patenkinder ihre neuen Schuluniformen und Lernmaterialien erhalten, die über die Patenschaften finanziert werden. Das jährliche Schulpaket enthält:

Ein herzlicher Dank geht an alle Pat/innen, die ihren Schützlingen mit dieser wichtigen Unterstützung eine

- die Schulgebühren
- Bücher, Unterrichtsmaterialien
- Schreibwaren für ein Schuljahr
- eine neue Schuluniform
- ein Rucksack Tasche
- ein Paar Schuhe
- Medikamente falls notwendig

Schulbildung ermöglichen. Momentan profitieren knapp 50 Schüler/innen von einer Patenschaft über den Verein.



Foto: Übergabe Schulmaterial an Patenkinder an der Chamen Lower Basic School am 25.08.19



Foto: Patenkinder Siga John und Chorno Jallow am 25.08.2019

Junge Frau startet Ausbildung zur Bankkauffrau

Die 25-Jährige Binta Jatta hat am 1. August 2019 eine Ausbildung zur Bankkauffrau gestartet. Die Ausbildung dauert ein Jahr. Mit der Förderung wollen wir dazu beitragen, dass junge Menschen in Gambia eine berufliche Perspektive aufbauen können, anstatt nach einem Schulabschluss wegen fehlender finanzieller

Mittel für eine weiterführende Bildung in die Arbeitslosigkeit oder Schwarzarbeit zu gelangen. Gerade für junge Frauen in Westafrika ist oft nicht einfach, Bildung und Ausbildung zu erhalten. Sie werden häufig von ihren Familien weniger unterstützt, da ihnen traditionell die Rolle der Mutter und Ehefrau zugeteilt wird.



Foto: Binta Jatta arbeitet in einer Bank in der Stadt Serrekunda (größte Stadt Gambias)

Schulmaterial 2019: Übergabe an die drei Projektschulen

Die drei Projektschulen des Vereins Chamen Lower Basic School, Prince Lower Basic School und Ndungu Kebbeh Lower Basic School haben finanzielle Hilfe für die Anschaffung von Schulmaterial für das Schuljahr 2019/20 erhalten. Von den bereit gestellten Geldern wurden angeschafft:

- Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte aller Klassenstufen
- Papier, Schreibwaren und Tafelzubehör für das ganze Schuljahr
- Sportgeräte, alle Klassenstufen

- Geräte für den Schulgarten
- Bedarfsgegenstände für den Schulbetrieb wie z.B Wasserkanister, Stühle, Tafeln, Tische usw.

Jede Schule erhält pro Schuljahr vom Verein je nach konkretem Bedarf bis zu 1.500 Euro finanzielle Hilfe. Die Bedarfe werden mit dem Verein in Mainz abgestimmt. Mit den Materialien sollen ein qualitativ guter Unterricht und menschenwürdige, Lernbedingungen an den Projektschulen sichergestellt werden.



Foto: Partnerschule Ndungu Kebbeh Lower and Upper Basic School, 05.08.2019



Fotos: Für die Schulgärten an den Projektschulen wurden Gartengeräte übergeben. Die Schulgärten leisten einen wichtigen Beitrag zur Mittagsverpflegung an den Projektschulen.
Hier: Schulgarten an der Chamen Lower Bacis School

Neues Schuljahr: Gambia-AG an Mainzer Schule wird fortgesetzt

Im Schuljahr 2019/20 wird die Gambia AG an der Kanonikus-Kir-Realschule plus fortgesetzt. Damit geht sie nun ins dritte Schuljahr. Die Gambia AG ist eine Kooperation des Vereins mit der Kanonikus-Kir-Realschule plus in Mainz. Sie wird geleitet von dem Lehrer Tobias Feith, es nehmen etwa 15-20 Schüler/innen der Jahrgangsstufe 10 teil. In der AG geht es darum, die Schüler/innen für entwicklungs-politische Zusammenhänge zu

sensibilisieren, aber auch selbst aktiv zu werden. Im neuen Schuljahr sind wieder Workshops zu unterschiedlichen Themen geplant. Auch werden Spendenaktionen organisiert, deren Erlös den Projektschulen des Vereins zugutekommen wird. Die Gambia AG unterstützt zudem zwei Mädchen im Rahmen einer Patenschaft. Mit der AG möchte der Verein die entwicklungs-politische Bildungsarbeit ausbauen.



Foto: Gambia AG an der Kanonikus-Kir-Realschule plus mit ihrem Lehrer Herr Feith

Ausbildung zur Hotelfachfrau erfolgreich abgeschlossen

Die 25-jährige Sally Camera hat im Mai 2019 ihre einjährige Ausbildung zur Hotelfachfrau erfolgreich beendet. Sie arbeitet jetzt in einem Hotel in der Hauptstadt Banjul an der Rezeption. Wir gratulieren ihr herzlich zu diesem Erfolg! Mit der Förderung von Ausbildungen will der Verein dazu beitragen, dass junge Menschen eine berufliche Perspektive aufbauen können.

Für die meisten Familien ist eine Berufsausbildung nicht bezahlbar. Junge Frauen und Männer, die einen Schulabschluss erreicht haben, arbeiten daher häufig in Schwarzarbeit oder bleiben arbeitslos. Mädchen und junge Frauen werden generell weniger von den Familien unterstützt, da ihnen traditionell die Rolle der Mutter und Ehefrau zugeschrieben wird.



Foto: Sally Camera

Ausbildung zum Elektriker erfolgreich abgeschlossen

Der 26-jährige Omar Joof hat seine 2-jährige Ausbildung zum Elektriker erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihm herzlich zu dem Erfolg! Omar Joof arbeitet jetzt auf selbständiger Basis als Elektriker. Er nimmt Aufträge von privaten Haushalten entgegen. Sein Schwerpunkt ist derzeit das Legen von elektrischen

Leitungen. Mit der Förderung von Ausbildungen will der Verein dazu beitragen, dass junge Menschen eine berufliche Perspektive aufbauen können. Für die meisten Familien ist die eine Berufsausbildung nicht bezahlbar. Viele junge Menschen arbeiten daher in Schwarzarbeit oder bleiben in der Arbeitslosigkeit.



Foto: Omar Joof

Gemeinsame Verkaufsaktion mit Gambia-AG

Am 31.08.2019 nahm der Verein zusammen mit der Gambia-AG an der Kanonikus-Kir-Realschule plus an einem Hofflohmarkt teil (Mz-Gonsenheim). Organisiert und vorbereitet wurde die Aktion von den engagierten Schüler/innen der AG. Es wurden neben Second Hand Artikeln Kuchen und Getränke verkauft.

Die AG hat mit einer Präsentation die Arbeit der letzten zwei Jahre vorgestellt und es gab afrikanische Musik. Der Erlös aus der erfolgreichen Aktion geht an zwei Projektschulen des Vereins, für die zusätzliche Sitzbänke und Stühle angeschafft werden sollen. Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten der Aktion!



Fotos von der Aktion am 31.08.2019

Impressum

Hand in Hand for the Gambia e.V.
Am Kochspfadchen 4, 55129 Mainz
Ansprechpartnerin: Tanja Girke (1.Vorsitzende)
Telefon: 0170-8928025
E-Mail: handinhandforthegambia@gmail.com
Internet: www.hand-in-hand-for-the-gambia.de

Mainz, 09.09.2019